



..... International Press Service

Ressort: Special interest

Corona News 17.12.2020 Fakten Fakten Fakten

Berlin, 17.12.2020 [ENA]

TOP 4 Welt - Infektionsraten: USA 16.9 Mio, Indien 9.9 Mio, Brasilien 7 Mio, Russland 2.7 Mio. Die größten 3 EU – Infektionsländer: Frankreich 2.4 Mio, Spanien 1.8 Mio, Italien 1.9 Mio. Über 1.6 Mio. Todesfälle weltweit. Argentinien Kolumbien England Mexiko Polen Iran über 1 Million.

Deutschland – Zahlen am 16.12.2020 0.00 Uhr; Gesamtfektionen: 1.379.238 / + 27.728 zum Vortag
Todesfälle 23.427 / + 952 zum Vortag - 7 Tage Inzidenz für Deutschland 179.8 - Super Hotspots in
Deutschland / Landkreise:

Görlitz 532.6 - Bautzen 631.2- Oberspreewald-Lausitz 539.4 - Meißen 509.3 - Erzgebirgskreis 549.9 -
Sächsische Schweiz Osterzgebirge 600.2 - Zwickau 596.8 - Regen 617.5 (Copyright Esri Deutschland
GmbH Kranzberg im Auftrag des RKI Deutschland).

Fakten, das ist es, was uns die Bundesregierung seit der Pandemie verkauft. Behauptet die zumindest. Und schickt Seibert, Pressesprecher Merkel vor, der in fast jeder Bundespressekonferenz es durchblicken läßt mit den Worten: Wir (also die Bundesregierung) verbreiten Informationen transparent und geben nur Fakten weiter. Natürlich. Das komische daran: Fakten, die in einem Monat Fakten sind, sind im nächsten Monat dann wieder anders, und wenn darauf angesprochen, uupps, meldet sich auch mal Spahn dazu: Wir (also er und seine Mannschaft) lernen täglich dazu. Ach ja. Merkt man gar nicht:

Lockdown, Geschäfte schließen, Schulen schließen, wir haben dazugelernt, das wird es nicht wieder geben. Ach, was haben wir denn jetzt ? Also eine Impfpflicht wird es nicht geben, alle sollen aufhören davon zu reden. Ach, aber einen Immunitätsausweis, womöglich Einschränkungen von Reiserechten usw. wenn man sich nicht impfen läßt, und was ist wenn der Arbeitgeber eine Impfung verlangt ? Der eine redet von 60 %, der Anteil der Bevölkerung, der geimpft sein muß um eine Herdenimmunität zu erzeugen, der andere redet von 40 – 60 %, ja wieviel denn nun ? Aber alle Regierungszugehörigen sind sich in einem einig, ob die nun Karliczek, Spahn, Merkel oder sonstwie heißen:

Es gibt beim Impfen kein besonderes Risiko, alles sei gut, deshalb würde ja die EU auch besonders gründlich prüfen und keine Notfallzulassung machen. Donnerwetter, nur weil die EU jetzt 2 Wochen länger für eine Zulassung braucht, schaffen die es, den Impfstoff gründlich zu untersuchen ? Was untersuchen die denn in den 2 Wochen, oder steckt da einfach Bürokratie dahinter, weil die USA und Großbritannien als souveräne Staaten selbst entscheiden können, die EU nur als 27 Länder Staat zusammen ? Wenn es denn so

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

ist wie Spahn jetzt redet und es so wichtig wäre, diese 2 Wochen genaueste Untersuchung des Impfstoffes machen zu lassen, hätten die anderen beiden Ländern wohl kaum darauf verzichtet.

Spahn redet heute von ordentlicher und gründlicher Prüfung mit bestem europäischen Geist. Ich könnte fast weinen. Das ist natürlich leeres Gerede. Spahn hat es einfach so dahingesagt, damals, wo er behauptet hat, er habe 300 Millionen Dosen für Deutschland bestellt. Bestellen kann er ja, aber er wußte ganz genau, das er die nicht bekommt. Denn nicht er bestimmt das, sondern die EU verteilt. Und schon jetzt ist ja klar, die Mengen wurden halbiert, und dazu haben die USA und Großbritannien ja schon Mengen bekommen, die fallen ja auch noch weg. Wie wir ja aus erster Hand von der Ständigen Impfkommission bereits wissen, werden nicht 2 unterschiedliche Impfstoffe gleichzeitig genehmigt.

Das sind die Wahrheiten der Bundesregierung. Und zur Impfpflicht: Kretschmann, grüner Ministerpräsident in Baden Württemberg, hat ja schon davon geredet, Deutschland wird durchgeimpft und fertig. Klingt wie das „Basta“, von Gerhard Schröder damals. Auch Söder ist im übrigen für eine Impfpflicht, zumindest war er das mal – oder doch nicht? Derweil, wie gesagt, ist der Impfstoff a la Biontech incl. Pfizer ja so sicher; SO sicher das selbst Biontech auf ihrer eigenen Homepage zugeben muß, bei 2 % gebe es schwere Nebenwirkungen, bei 1 Million Bürger, die geimpft würden, sind das ja nur 20.000 Personen. Weniger als in Deutschland schon an Corona gestorben sind.

Das kann man dann ja ruhig weglassen, regt die Bürger nur mal auf. Und da wundert sich Herr Lauterbach, das Pflegepersonal jetzt „auf einmal“, eine geringere Impfbereitschaft habe wie der Durchschnitt der normalen Bevölkerung. Diese Statistik stammt im übrigen von der STIKO, nicht aus dem Fakenews – Forum. Während Lauterbach davon redet, das sich dieser Personenkreis aufgrund der umfangreichen Schutzausrüstung wohl sicher fühlt, glaube ich eher, das die Insider mehr wissen als die normale Bevölkerung. Ich hatte auch darüber berichtet, entgegen der Behauptung, der Impfstoff könne der DNA nichts anhaben oder diese nicht verändern, ist das eben doch der Fall.

Wird aber nicht gesagt, dann bricht die schöne heile Impfwelt endgültig zusammen. Eine Frage, die mich dann doch beschäftigt: Es wird ja immer davon geredet, das es natürlich klar, ist, die Ältesten, die Risikogruppen, das medizinische Personal zuerst zu impfen. Man könnte aber auch auf den Gedanken kommen, die Gruppen als erstes mitzuimpfen, die hauptsächlich dafür zu benennen sind, den Virus weiter zu verbreiten. Oder nicht? Auf jeden Fall wird heute davon geredet, das die Zulassung wohl nicht erst am 29.12., sondern doch schon am 21.12. erfolgen soll. Also nix mit der gründlichen Prüfung oder was? Und die Impfungen sollen dann schon am ersten Weihnachtstag, dem 25.12. beginnen. WOW.

Äh, Zurückhaltung bitte, denn Spahn berichtet auch davon, das die normale Bevölkerung erst im 3. Quartal 2021 damit rechnen kann, Impfungen zu empfangen. Damit ist wohl schon der nächste Sommerurlaub tabu.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Und wir wissen ja, da keine Erkenntnisse über die eventuelle Immunität, Dauer, Art, Ansteckung anderer usw. vorliegt, müssen sich auch die geimpften Personen weiter an die Regeln halten, also kein Mundschutz – Denkste. Alles bleibt wie es ist. Und jeder braucht ja auch 2 Impfungen innerhalb kurzer Zeit, also nicht vergessen nochmal hinzugehen.

Aber jetzt hat die Bundesregierung den Kampf gegen das Virus so richtig aufgenommen: Jeder Bürger ab 60 Jahre kann (oder soll ich sagen konnte) in der Apotheke 3 FFP2 Masken kostenlos erhalten; geplant waren eigentlich 10 Masken mit einer geringen Gebühr. Die Masken sind ohne Ventil und können z.B. mit Vorlage eines Ausweises (Altersnachweis) oder ärztl. Bestätigung einer Krankheit aus einem Katalog abgeholt werden. Der Andrang war aber am ersten Tag bereits so groß, das viele Apotheken schon am Mittag leergeräumt waren. Aber den Knüller einer Aussage einer Apothekerin möchte ich schon hier bringen:

Von einem Kamerateam befragt, wie denn kontrolliert werde, das keiner mehr als einmal sich Masken holt, antwortet die: Ich kenne die Kunden in meiner Apotheke und würde merken, wenn jemand zweimal kommt. Iss klar. Fakt ist: Es gibt keine Kontrolle, es gibt keine Erfassung, eine Hauruckaktion der Bundesregierung, die wie so oft keiner Kontrolle unterliegt. Ob nun jemand in 5 Apotheken geht und sich 15 Masken holt oder die Selbsterklärung ausfüllt, er habe eine der Katalogkrankheiten, keiner prüft, die Masken gehen raus. Hier steht natürlich Mauschelei Tür und Tor offen.

Desto verwunderlicher ist es, warum dann Spahn für das nächste Jahr an berechnigte Bürger 2 fälschungssichere Gutscheine ausgeben will, die zum Bezug von je 6 weiteren Masken berechnigen ? Das weiß nur Spahn allein. Und noch verwunderlicher ist, warum ausgerechnet FFP2 Masken ausgegeben werden. Die sind doch lediglich als Eigenschutz gedacht und haben für Fremdschutz keine Wirkung. Sind Risikogruppen und alte Menschen jetzt nicht mehr ansteckend oder was soll das Ganze ? Wer das nicht glaubt, sollte mal auf die Internetseite des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte gehen, da kann jeder sehen welche Funktion welcher Maske zugedichtet wird.

Kommen wir nochmal kurz zurück zu dem Lockdown. Die Frage stand ja im Raum, warum denn am Sonntag nicht beschlossen worden ist, den Lockdown schon am Montag zu vollziehen, die Zeit würde drängen, es sei nicht 5 vor 12 sondern 5 nach 12, es sei kein Tag zu verschenken usw. Die Begründung der Ablehner: Die Geschäfte, Bürger, Institutionen usw. müssen ja noch 1 – 2 Tage Zeit haben, sich auf den Lockdown vorzubereiten. Kann ich verstehen. Nicht verstehen kann ich, das noch am Sonntagnachmittag nach der Verkündigung einige Bürgermeister, FDP Politiker und Verbände fordern, aufgrund der anstehenden Schließungen ab Montag bis Dienstag die Geschäfte 48h nonstop geöffnet lassen zu wollen.

Damit die Kunden noch Zeit hätten, ihre Weihnatskäufe in Ruhe abzuschließen und das ganze zu

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

entzerren, weil ja sonst am Montag und Dienstag alles so voll wäre. Nanu, auf eine Rundumöffnung können sich die Händler offensichtlich sogar am Sonntag schon einstellen, ich frage mich wie das Personal benachrichtigt werden sollte; auf eine Schließung aber nicht. Das zur Verlogenheit mancher Politiker und Verbände. Zum Glück hat die Politik darauf nicht reagiert, aber große Einzelhandelsketten und Verbände haben natürlich auch noch andere Öffnungstricks auf Lager: Zum Beispiel die des Click & Collect – Verkaufs.

Durch die Hintertür wollen dann manche Geschäfte doch Kasse machen und das geht mit allen Tricks so: Kunden bestellen Ware im Onlineshop des stationären Händlers. Die Ware wird aber beim stationären Händler abgeholt. Neu ist, das manche Händler nun sogar eine Zahlungsmöglichkeit bei Abholung anbieten, was beim früheren Lockdown verboten war. Und das alles unter dem Deckmantel der „kontaktlosen Übergabe „, Genau, denn die Ware wird dem Kunden vor die Füße geworfen der die dann vom Boden aufheben kann, das ist kontaktlos. Warum das die Ordnungsämter vor Ort mitmachen und nicht ganz einfach die Abwicklung so erfolgt, das sich die Kunden die Ware nach Hause schicken lassen, fragt keiner.

Denn die Abholung muß ja nicht sein, abgesehen davon ist das genau der Gegensatz von dem, was der Lockdown erreichen soll: Weniger Bürger auf den Strassen, weniger Verkäufer unterwegs. Interessiert aber keinen. Und warum Laschet dazu aufruft, Geschenke nicht online zu kaufen sondern Gutscheine in stationärem Handel zu kaufen, die dann später eingelöst werden können ? Hä, wie jetzt, der stationäre Handel ist doch geschlossen, wo soll ich denn einen Fernseher oder Smartphone kaufen ? Denn wie jetzt bekannt wurde, ist es in einigen Bundesländern dazu gekommen, das Geschäfte, die auch Non-Food Artikel vertreiben und diese zu Angebotspreisen anbieten, diese aus Wettbewerbsgründen von den Verkaufsflächen verbannen müssen.

Versteht keiner, aber was soll's. Und so schlimm, die sich einige Handelsketten und Verbände die Coronalockdowns mit wieder neuen möglichen Pleiten darstellen, kann es gar nicht sein: Die Metro z. B. zahle seinen Aktionären trotz der Einbußen im Umsatz, denn hier werden insbesondere viele Gastronomiebetriebe beliefert oder kaufen dort ein, eine Dividende. Na bitte. Dort hinein passt auch das Jammern des Hauptgeschäftsführers des Handelsverbandes Niedersachsen-Bremen Herrn Krack. Nach seiner Aussage würde mindestens 25 % des Weihnachtsumsatzes wegbrechen. Was er aber vorsichtshalber nicht sagt, das die Firmen ja Entschädigungen vom Staat dafür bekommen.

Da bricht gar nichts weg, ausser Kosten, die die Betriebe in den Zeiten nicht mehr haben, denn die Entschädigungen sind, wie wir ja wissen üppig und manchmal sogar überproportional. Auch Herr Karpinski, ZDK Präsident, hat so manche Verständigungsschwierigkeiten in Sachen Lockdown. Er bemängelt die Schließungen von Autohandelsgeschäften, während KFZ – Werkstätten geöffnet bleiben

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

dürfen. Warum nur, Herr Karpinski ? Ich will es Ihnen erklären: Der Autoverkauf ist nicht systemrelevant und die Käufe können getrost ins nächste Jahr verschoben werden.

Das Autos aber weiter fahren können und die Ärzte, Pflegepersonal, Polizei usw. mit funktionierenden Autos ausgestattet bleiben müssen und diese ggf. wieder instandgesetzt werden müssen, auch während eines Lockdowns, ist doch gar nicht schwer zu begreifen. Oder soll der nächste Notarztwagen mit einem platten Reifen stehenbleiben ? Ich fasse mich wirklich an den Kopf, was für Sprüche so manche raushauen.

Der unzensurierte Bericht ist im übrigen unter: www.corona-info.co mit allen anderen bisher erschienenen Berichten (über 60 Stück inzwischen) zu lesen. Von Beginn, dem 10.01.2020 an. Eine spannende Story, wie alles begann und wo wir jetzt sind. Lesen Sie jetzt kostenlos und bleiben Sie informiert. Ich bleibe für Sie dran – garantiert.

Bericht online lesen:

https://www.european-news-agency.de/special_interest/corona_news_17122020_fakten_fakten_fakten-80081/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Uwe Hildebrandt

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.